

Appell zur Aussetzung der Abschiebung von Mehmet Çakas in die Türkei

Betreff:

Aussetzung der Abschiebung von Herrn Mehmet Çakas – Schutz vor Menschenrechtsverletzungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die unterzeichnenden Organisationen, Initiativen und Einzelpersonen, wenden uns mit großer Sorge an Sie bezüglich des Falls von **Mehmet Çakas**, einem politischen Aktivisten kurdischer Herkunft, der im Dezember 2022 von Italien nach Deutschland überstellt wurde und im April 2024 vom Oberlandesgericht Celle gemäß §129b StGB zu einer Freiheitsstrafe von 2 Jahren und 10 Monaten verurteilt wurde.

Die gegen Herrn Çakas erhobenen Vorwürfe stehen im Zusammenhang mit **demokratischer zivilgesellschaftlicher Betätigung** im Kontext der kurdischen Diaspora. Es bestehen **keine Hinweise auf individuelle strafbare Handlungen oder antidemokratisches Verhalten**.

Trotzdem steht nun die **Abschiebung in die Türkei** im Raum – ein Schritt, der **massive menschenrechtliche Risiken** für Herrn Çakas mit sich bringen würde. In türkischen Haftanstalten werden laut zahlreicher Berichte von **Menschenrechtsorganisationen**, der **CPT** sowie den **Vereinten Nationen** systematisch Rechte politischer Gefangener verletzt. Zu den dokumentierten Maßnahmen zählen u.a.:

- Isolationshaft in Hochsicherheitsgefängnissen
- Einschränkungen von Kommunikation, Literatur und kulturellem Zugang
- Misshandlungen, unzureichende medizinische Versorgung und Todesfälle
- Verhaftungen bei der Einreise wegen Meinungsäußerungen in sozialen Medien

Eine Abschiebung in diese Bedingungen würde gegen die **Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK)**, die **UN-Antifolterkonvention** sowie gegen die völkerrechtlichen Verpflichtungen Deutschlands verstoßen.

Wir fordern daher:

1. **Die sofortige Aussetzung und endgültige Beendigung des Abschiebungsverfahrens gegen Mehmet Çakas.**
2. **Die Anerkennung seiner Schutzwürdigkeit gemäß den menschenrechtlichen Standards.**
3. **Die Einsetzung eines unabhängigen, fairen Überprüfungsmechanismus** zur Bewertung seines Falls.
4. **Die Ermöglichung unabhängiger Gefängnisbesuche durch internationale Institutionen**, insbesondere für den Fall einer drohenden Überstellung.
5. **Die Wahrung der Grund- und Menschenrechte**, insbesondere des Rechts auf Leben, körperliche Unversehrtheit und ein faires Verfahren.

Im Namen der Gerechtigkeit und der universellen Menschenrechte appellieren wir an Sie, Ihrer Verantwortung gerecht zu werden und eine Entscheidung zu treffen, die das Leben und die Würde von Herrn Mehmet Çakas schützt.